



Neuer BIVA-Vorstand: Verbraucherschutz bleibt zentrales Thema

Berlin/Bonn. Der BIVA-Pflegeschatzbund will das Thema „Verbraucherschutz in der Pflege“ weiterhin zu seiner zentralen Aufgabe machen. Das bekräftigten der wiedergewählte Vorsitzende Dr. Manfred Stegger und die beiden stellvertretenden Vorsitzenden Corinna Schroth und Udja Holschuh auf der Jahreshauptversammlung in Berlin. Sie wurden, wie der bisherige Schatzmeister Walter Pastucha, einstimmig für weitere drei Jahre wiedergewählt. Neu im Team ist die Erziehungswissenschaftlerin Prof. Claudia Solzbacher, die das Amt der Schriftführerin von Dr. Gereon Höflich übernimmt, der nicht mehr kandidierte.

Das Thema „Verbraucherschutz in der Pflege“ beherrschte die Arbeit des Pflegeschutzbundes in den vergangenen drei Jahren. Der Verein avancierte in dieser Zeit zur einzigen klageberechtigten Verbraucherschutzorganisation im Pflegebereich und hat von diesem Recht insbesondere bei fehlerhaften Entgelterhöhungen sehr erfolgreich Gebrauch gemacht. Diesen Weg will der neue Vorstand in der nächsten Wahlperiode weiter beschreiten und – notfalls vor Gericht – Verbraucherschutzrechte für seine Mitglieder durchsetzen.

Der Startschuss für diese verstärkten Bemühungen fiel bereits am Vortag der Mitgliederversammlung: In einer Dialogveranstaltung mit Mitgliedern und Gästen ging es um Informationsaustausch und die Herausarbeitung von weiteren Bedarfen und ihren juristischen Umsetzungsmöglichkeiten. „Wir wollen erreichen, dass Pflegebedürftige endlich als Verbraucherinnen und Verbraucher zu ihren Rechten kommen. Die vertraglich zugesicherten Leistungen, für die sie bezahlen, müssen in angemessener Qualität erbracht werden“, sagt Dr. Manfred Stegger. „Dafür haben wir uns in den vergangenen Jahren eingesetzt und dafür werden wir auch weiterhin kämpfen.“

.....

Der BIVA-Pflegeschatzbund vertritt seit 1974 bundesweit die Interessen von Menschen, die im Alter Wohn- und Pflegeangebote in Anspruch nehmen. Der BIVA-Pflegeschatzbund ist gemeinnützig, konfessionell ungebunden und überparteilich. BIVA ist die Abkürzung für Bundesinteressenvertretung für alte und pflegebetroffene Menschen e.V.

Ansprechpartner: Dr. David Kröll; Maria Sievers

BIVA e.V. – Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Siebenmorgenweg 6-8 | 53229 Bonn | Telefon: 0228 / 909048-16 | Fax: 0228 / 909048-22

presse@biva.de | www.biva.de | www.facebook.com/biva.de